

Datenschutzerklärung

DATENSCHUTZERKLÄRUNG DES WACHAUER RHEUMATAG E.V.

Dem Verein Wachauer Rheumatag eV, ZVR-Zahl: 122873356, 3500 Stein an der Donau, Alauntalstraße 83, Österreich ("WRT", "wir", "uns") ist es ein wichtiges Anliegen, personenbezogenen Daten ausreichend zu schützen und transparent zu verarbeiten und die anwendbaren Rechtsvorschriften zum Schutz, rechtmäßigen Umgang, zur Geheimhaltung personenbezogener Daten sowie zur Datensicherheit genau einzuhalten.

Diese Datenschutzerklärung informiert Sie über die Art, den Umfang und die Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten durch den WRT im Sinn der Art 12 und 13 der DSGVO sowie über Ihre damit verbundenen Rechte.

Wir haben diese Datenschutzerklärung (Fassung 06.01.2020-211111883) verfasst, um Ihnen gemäß der Vorgaben der [Datenschutz-Grundverordnung \(EU\) 2016/679](#) zu erklären, welche Informationen wir sammeln, wie wir Daten verwenden und welche Entscheidungsmöglichkeiten Sie als Besucher dieser Webseite haben.

1. WAS SIND PERSONENBEZOGENE DATEN?

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine (durch den WRT) identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, wie zB Name, Kontodaten.

2. WELCHE DATEN VERARBEITET DER WRT UND ZU WELCHEM ZWECK?

2.1. Abonnenten

Auf der Rechtsgrundlage Ihrer freiwilligen und jederzeit widerrufbaren Zustimmung zum Erhalt unseres kostenlosen Newsletters und sonstiger Informationen über den WRT, dessen Veranstaltungen sowie über rheumatologische Themen werden wir Ihre freiwillig zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten (Titel, Name, Adresse, Institution, Fachgebiet, E-Mail-Adresse) für den Versand verarbeiten.

Diese Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen (per E-Mail an datenschutz@wachauerrheumatag.at). Mit Ihrer Zustimmung gehen Sie keine Verpflichtungen ein.

2.2. Anfragen

Wenn Sie mit uns in Kontakt treten (zB per E-Mail, telefonisch oder per Fax), werden wir Ihre angegebenen personenbezogenen Daten (Kontaktdaten, Ihr Anliegen und die diesbezüglichen Informationen und Unterlagen) zum Zweck der Bearbeitung Ihrer Anfrage verarbeiten.

2.3. Veranstaltungsteilnehmer

Als Teilnehmer an unseren Veranstaltungen bitten wir Sie, sich zu registrieren und uns dabei personenbezogene Daten zur Verfügung zu stellen. Ihre personenbezogenen Daten (Titel, Name, Adresse, Institution, Fachgebiet, E-Mail-Adresse, Ärztenummer) werden wir zur Übermittlung von veranstaltungsbezogenen Informationen, zur Teilnehmerkontrolle und zur Planung der Veranstaltung verarbeiten. Wenn Sie uns bei den entsprechenden

Veranstaltungen Ihre Ärztenummer angeben, übermitteln wir diese eventuell an die Ärztekammer zur Registrierung der Fortbildungspunkte. Diese Verarbeitung erfolgt auf der Rechtsgrundlage der Wahrung der berechtigten Interessen des WRT.

Bei der Registrierung holen wir Ihre ausdrückliche und jederzeit widerrufbare Zustimmung für die Verarbeitung Ihrer Daten als Abonnent ein. Wir verarbeiten Ihre Daten für die oben (siehe dazu oben Punkt 3.1) beschriebenen Zwecke, bis Sie Ihre Zustimmung widerrufen.

2.4. Mitglieder und Funktionäre des WRT

Auf der Rechtsgrundlage der Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung aus den Vereinsstatuten und des Vereinsgesetzes und zur Erfüllung des Vereinszweckes erfassen und verarbeiten wir mit dem Beitritt zum WRT personenbezogene Daten (Name, Adresse, Geburtsdatum, Fachgebiet, Eintrittsdatum, Funktionen und Funktionsperioden).

Wir verarbeiten diese Daten zur Erfüllung der statutenmäßigen Verpflichtungen (zB Feststellung des Wahlrechtes und der Beschlussfähigkeit) sowie um Ihnen Informationen über den Wachauer Rheumatag sowie fachspezifische Informationen und Hinweise auf andere fachspezifische Veranstaltungen zukommen zu lassen.

2.5. Vertragspartner

Auf Basis der Rechtsgrundlagen der Erfüllung (vor-)vertraglicher werden wir die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten (Unternehmen oder Institution, Kontaktdaten einschließlich Ansprechpersonen und deren Position, Zahlungsdaten, rechtlich und zur Vertragserfüllung und -abwicklung, relevante Informationen und Dokumentationen) zur Abwicklung unserer Geschäftsbeziehung verarbeiten. Bitte informieren Sie gegebenenfalls auch Ihre betroffenen Mitarbeiter über diese Verarbeitung von personenbezogenen Daten als Kontaktpersonen und Ansprechpartner.

3. WERDEN IHRE DATEN ZU ANDEREN ZWECKEN GENUTZT ODER SONSTIGE PERSONENBEZOGENE DATEN VERARBEITET?

Die Daten werden zu keinen anderen als den genannten Zwecken verarbeitet, und es werden keine anderen personenbezogenen Daten verarbeitet.

4. WERDEN IHRE DATEN WEITERGEGEBEN?

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte (als Verantwortliche) übermitteln, außer (i) es ist dies zur Erfüllung unserer rechtlichen Pflichten (zB Erfüllung von vertraglichen Verpflichtungen des WRT) notwendig oder (ii) gesetzlich oder auf Grund behördlicher oder gerichtlicher Akte verpflichtend oder (iii) wir haben Sie auf diese Weitergabe ausdrücklich hingewiesen (siehe dazu oben Punkt 2.3 hinsichtlich der Übermittlung an die Ärztekammer) oder (iv) wir geben Kontaktdaten von Funktionären oder als Ansprechpartner des WRT zur Durchführung der Geschäftstätigkeit des WRT oder für Kooperationen weiter.

Personenbezogene Daten werden jedoch in unserem Auftrag auch von unseren Dienstleistern (Auftragsverarbeitern) im erforderlichen Ausmaß verarbeitet. Diese Auftragsverarbeiter sind insbesondere IT-

Dienstleister und Veranstaltungsdienstleister, Steuer- und sonstige Berater und gegebenenfalls Rechtsanwälte. Alle unsere Auftragsverarbeiter verarbeiten Ihre Daten nur in unserem Auftrag und auf Basis unserer Weisungen ausschließlich für unsere oben dargestellten Zwecke. Sie sind rechtlich verpflichtet, diese für keine anderen Zwecke zu

verarbeiten. Nach der Durchführung der von uns beauftragten Arbeiten durch unsere Auftragsverarbeiter sind diese verpflichtet, sämtliche nicht mehr erforderlichen Daten nachweislich wieder zu löschen.

5. WIE LANGE SPEICHERN WIR IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nur so lange, wie wir sie für die Erfüllung der oben dargestellten Zwecke und zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen benötigen. Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten nicht länger benötigen, löschen wir diese von unseren Systemen und Aufzeichnungen oder anonymisieren sie, damit Sie nicht mehr identifiziert werden können.

Ihre Kontaktdaten als Abonnent löschen wir, sobald Sie Ihre Zustimmung widerrufen. Die übrigen Daten mit rechtlicher Relevanz bewahren wir entsprechend der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und gesetzlichen Verjährungsfristen auf.

6. WIE SCHÜTZEN WIR IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN?

Wir unternehmen unser Möglichstes, um Ihre Daten gegen unautorisierten Zugriff zu schützen. Daher halten wir die Bestimmungen der Artikel 32 DSGVO ein, um die Geheimhaltung und Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten zu gewähren und treffen angemessene technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen, die wir immer wieder dem Stand der Technik anpassen.

7. WELCHE RECHTE HABEN SIE?

Sie haben das Recht, Auskunft über die von uns über Sie verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten. Zusätzlich haben Sie das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten und Löschung Ihrer Daten. Sie können auch ihre Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, wenn die Verarbeitung auf Ihrer Zustimmung passiert. Schließlich kann Ihnen ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Sie haben das Recht, jederzeit unserer Datenverarbeitung zu widersprechen, wenn bei Ihnen besondere Gründe dafür vorliegen.

8. AN WEN KANN ICH MICH BEI FRAGEN WENDEN?

Sollten Sie Fragen bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten haben oder darüber Auskunft erhalten wollen, kontaktieren wenden Sie sich bitte an den WRT unter datenschutz@wachauerrheumatag.at.

9. WELCHE BESCHWERDEMÖGLICHKEIT HABE ICH?

Sie haben außerdem die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde der Republik Österreich (<https://www.dsb.gv.at/>) zu wenden.

10. KANN SICH DIE DATENSCHUTZERKLÄRUNG ÄNDERN?

Da uns der Schutz und die Integrität Ihrer personenbezogenen Daten ein wichtiges Anliegen ist, werden wir auf aktuelle Entwicklungen eingehen, um den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten rechtskonform und entsprechend dem aktuellen Stand zu gewährleisten.

Google Fonts Lokal Datenschutzerklärung

Auf unserer Webseite nutzen wir Google Fonts der Firma Google Inc. (1600 Amphitheatre Parkway Mountain View, CA 94043, USA). Wir haben die Google-Schriftarten lokal, d.h. auf unserem Webserver – nicht auf den Servern von Google – eingebunden. Dadurch gibt es keine Verbindung zu Google-Servern und somit auch keine Datenübertragung oder Speicherung.

Was sind Google Fonts?

Früher nannte man Google Fonts auch Google Web Fonts. Dabei handelt es sich um ein interaktives Verzeichnis mit über 800 Schriftarten, die die [Google LLC](#) kostenlos bereitstellt. Mit Google Fonts könnte man Schriften nutzen, ohne sie auf den eigenen Server hochzuladen. Doch um diesbezüglich jede Informationsübertragung zu Google-Servern zu unterbinden, haben wir die Schriftarten auf unseren Server heruntergeladen. Auf diese Weise handeln wir datenschutzkonform und senden keine Daten an Google Fonts weiter.

Anders als andere Web-Schriften erlaubt uns Google uneingeschränkten Zugriff auf alle Schriftarten. Wir können also unlimitiert auf ein Meer an Schriftarten zugreifen und so das Optimum für unsere Webseite rausholen. Mehr zu Google Fonts und weiteren Fragen finden Sie auf <https://developers.google.com/fonts/faq?tid=211111883>.

Google reCAPTCHA Datenschutzerklärung

Unser oberstes Ziel ist es, unsere Webseite für Sie und für uns bestmöglich zu sichern und zu schützen. Um das zu gewährleisten, verwenden wir Google reCAPTCHA der Firma Google Inc. (1600 Amphitheatre Parkway Mountain View, CA 94043, USA). Mit reCAPTCHA können wir feststellen, ob Sie auch wirklich ein Mensch aus Fleisch und Blut sind und kein Roboter oder eine andere Spam-Software. Unter Spam verstehen wir jede, auf elektronischen Weg, unerwünschte Information, die uns ungefragter Weise zukommt. Bei den klassischen CAPTCHAS mussten Sie zur Überprüfung meist Text- oder Bildrätsel lösen. Mit reCAPTCHA von Google müssen wir Sie meist nicht mit solchen Rätseln belästigen. Hier reicht es in den meisten Fällen, wenn Sie einfach ein Häkchen setzen und so bestätigen, dass Sie kein Bot sind. Mit der neuen Invisible reCAPTCHA Version müssen Sie nicht mal mehr ein Häkchen setzen. Wie das genau funktioniert und vor allem welche Daten dafür verwendet werden, erfahren Sie im Verlauf dieser Datenschutzerklärung.

Was ist reCAPTCHA?

reCAPTCHA ist ein freier Captcha-Dienst von Google, der Webseiten vor Spam-Software und den Missbrauch durch nicht-menschliche Besucher schützt. Am häufigsten wird dieser Dienst verwendet, wenn Sie Formulare im Internet ausfüllen. Ein Captcha-Dienst ist eine Art automatischer Turing-Test, der sicherstellen soll, dass eine Handlung im Internet von einem Menschen und nicht von einem Bot vorgenommen wird. Im klassischen Turing-Test (benannt nach dem Informatiker Alan Turing) stellt ein Mensch die Unterscheidung zwischen Bot und Mensch fest. Bei Captchas übernimmt das auch der Computer bzw. ein Softwareprogramm. Klassische Captchas arbeiten mit kleinen Aufgaben, die für Menschen leicht zu lösen sind, doch für Maschinen erhebliche Schwierigkeiten aufweisen. Bei reCAPTCHA müssen Sie aktiv keine Rätsel mehr lösen. Das Tool verwendet moderne Risikotechniken, um Menschen von Bots zu unterscheiden. Hier müssen Sie nur noch das Textfeld „Ich bin kein Roboter“

ankreuzen bzw. bei Invisible reCAPTCHA ist selbst das nicht mehr nötig. Bei reCAPTCHA wird ein JavaScript-Element in den Quelltext eingebunden und dann läuft das Tool im Hintergrund und analysiert Ihr Benutzerverhalten. Aus diesen Useraktionen berechnet die Software einen sogenannten Captcha-Score. Google berechnet mit diesem Score schon vor der Captcha-Eingabe wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie ein Mensch sind. reCAPTCHA bzw. Captchas im Allgemeinen kommen immer dann zum Einsatz, wenn Bots gewisse Aktionen (wie z.B. Registrierungen, Umfragen usw.) manipulieren oder missbrauchen könnten.

Warum verwenden wir reCAPTCHA auf unserer Webseite?

Wir wollen nur Menschen aus Fleisch und Blut auf unserer Seite begrüßen. Bots oder Spam-Software unterschiedlichster Art dürfen getrost zuhause bleiben. Darum setzen wir alle Hebel in Bewegung, uns zu schützen und die bestmögliche Benutzerfreundlichkeit für Sie anzubieten. Aus diesem Grund verwenden wir Google reCAPTCHA der Firma Google. So können wir uns ziemlich sicher sein, dass wir eine „botfreie“ Webseite bleiben. Durch die Verwendung von reCAPTCHA werden Daten an Google übermittelt, um festzustellen, ob Sie auch wirklich ein Mensch sind. reCAPTCHA dient also der Sicherheit unserer Webseite und in weiterer Folge damit auch Ihrer Sicherheit. Zum Beispiel könnte es ohne reCAPTCHA passieren, dass bei einer Registrierung ein Bot möglichst viele E-Mail-Adressen registriert, um im Anschluss Foren oder Blogs mit unerwünschten Werbeinhalten „zuzuspamen“. Mit reCAPTCHA können wir solche Botangriffe vermeiden.

Welche Daten werden von reCAPTCHA gespeichert?

reCAPTCHA sammelt personenbezogene Daten von Usern, um festzustellen, ob die Handlungen auf unserer Webseite auch wirklich von Menschen stammen. Es kann also die IP-Adresse und andere Daten, die Google für den reCAPTCHA-Dienst benötigt, an Google versendet werden. IP-Adressen werden innerhalb der Mitgliedstaaten der EU oder anderer Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum fast immer zuvor gekürzt, bevor die Daten auf einem Server in den USA landen. Die IP-Adresse wird nicht mit anderen Daten von Google kombiniert, sofern Sie nicht während der Verwendung von reCAPTCHA mit Ihrem Google-Konto angemeldet sind. Zuerst prüft der reCAPTCHA-Algorithmus, ob auf Ihrem Browser schon Google-Cookies von anderen Google-Diensten (YouTube, Gmail usw.) platziert sind. Anschließend setzt reCAPTCHA ein zusätzliches Cookie in Ihrem Browser und erfasst einen Schnappschuss Ihres Browserfensters.

Die folgende Liste von gesammelten Browser- und Userdaten, hat nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Vielmehr sind es Beispiele von Daten, die nach unserer Erkenntnis, von Google verarbeitet werden.

- Referrer URL (die Adresse der Seite von der der Besucher kommt)
- IP-Adresse (z.B. 256.123.123.1)
- Infos über das Betriebssystem (die Software, die den Betrieb Ihres Computers ermöglicht. Bekannte Betriebssysteme sind Windows, Mac OS X oder Linux)
- Cookies (kleine Textdateien, die Daten in Ihrem Browser speichern)
- Maus- und Keyboardverhalten (jede Aktion, die Sie mit der Maus oder der Tastatur ausführen wird gespeichert)
- Datum und Spracheinstellungen (welche Sprache bzw. welches Datum Sie auf Ihrem PC voreingestellt haben wird gespeichert)
- Alle Javascript-Objekte (JavaScript ist eine Programmiersprache, die Webseiten ermöglicht, sich an den User anzupassen. JavaScript-Objekte können alle möglichen Daten unter einem Namen sammeln)
- Bildschirmauflösung (zeigt an aus wie vielen Pixeln die Bilddarstellung besteht)

Unumstritten ist, dass Google diese Daten verwendet und analysiert noch bevor Sie auf das Häkchen „Ich bin kein Roboter“ klicken. Bei der Invisible reCAPTCHA-Version fällt sogar das Ankreuzen weg und der ganze Erkennungsprozess läuft im Hintergrund ab. Wie viel und welche Daten Google genau speichert, erfährt man von Google nicht im Detail.

Folgende Cookies werden von reCAPTCHA verwendet: Hierbei beziehen wir uns auf die reCAPTCHA Demo-Version von Google unter <https://www.google.com/recaptcha/api2/demo>. All diese Cookies benötigen zu Trackingzwecken eine eindeutige Kennung. Hier ist eine Liste an Cookies, die Google reCAPTCHA auf der Demo-Version gesetzt hat:

Name: IDE

Wert: WqTUMInmv_qXyi_DGNPLESKnRNrpgXoy1K-pAZtAkMbHI-211111883-8

Verwendungszweck: Dieses Cookie wird von der Firma DoubleClick (gehört auch Google) gesetzt, um die Aktionen eines Users auf der Webseite im Umgang mit Werbeanzeigen zu registrieren und zu melden. So kann die Werbewirksamkeit gemessen und entsprechende Optimierungsmaßnahmen getroffen werden. IDE wird in Browsern unter der Domain doubleclick.net gespeichert.

Ablaufdatum: nach einem Jahr

Name: 1P_JAR

Wert: 2019-5-14-12

Verwendungszweck: Dieses Cookie sammelt Statistiken zur Webseite-Nutzung und misst Conversions. Eine Conversion entsteht z.B., wenn ein User zu einem Käufer wird. Das Cookie wird auch verwendet, um Usern relevante Werbeanzeigen einzublenden. Weiters kann man mit dem Cookie vermeiden, dass ein User dieselbe Anzeige mehr als einmal zu Gesicht bekommt.

Ablaufdatum: nach einem Monat

Name: ANID

Wert: U7j1v3dZa2111118830xgZFmiqWppRWKOr

Verwendungszweck: Viele Infos konnten wir über dieses Cookie nicht in Erfahrung bringen. In der Datenschutzerklärung von Google wird das Cookie im Zusammenhang mit „Werbecookies“ wie z. B. „DSID“, „FLC“, „AID“, „TAID“ erwähnt. ANID wird unter Domain google.com gespeichert.

Ablaufdatum: nach 9 Monaten

Name: CONSENT

Wert: YES+AT.de+20150628-20-0

Verwendungszweck: Das Cookie speichert den Status der Zustimmung eines Users zur Nutzung unterschiedlicher Services von Google. CONSENT dient auch der Sicherheit, um User zu überprüfen, Betrügereien von Anmeldeinformationen zu verhindern und Userdaten vor unbefugten Angriffen zu schützen.

Ablaufdatum: nach 19 Jahren

Name: NID

Wert: 0WmuWqy211111883zILzqV_nmt3sDXwPeM5Q

Verwendungszweck: NID wird von Google verwendet, um Werbeanzeigen an Ihre Google-Suche anzupassen. Mit Hilfe des Cookies „erinnert“ sich Google an Ihre meist eingegebenen Suchanfragen oder Ihre frühere Interaktion mit Anzeigen. So bekommen Sie immer maßgeschneiderte Werbeanzeigen. Das Cookie enthält eine einzigartige ID, um persönliche Einstellungen des Users für Werbezwecke zu sammeln.

Ablaufdatum: nach 6 Monaten

Name: DV

Wert: gEAABBCjJMXcl0dSAAAANbqc211111883-4

Verwendungszweck: Sobald Sie das „Ich bin kein Roboter“-Häkchen angekreuzt haben, wird dieses Cookie gesetzt. Das Cookie wird von Google Analytics für personalisierte Werbung verwendet. DV sammelt Informationen in anonymisierter Form und wird weiters benutzt, um User-Unterscheidungen zu treffen.

Ablaufdatum: nach 10 Minuten

Anmerkung: Diese Aufzählung kann keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, da Google erfahrungsgemäß die Wahl ihrer Cookies immer wieder auch verändert.

Wie lange und wo werden die Daten gespeichert?

Durch das Einfügen von reCAPTCHA werden Daten von Ihnen auf den Google-Server übertragen. Wo genau diese Daten gespeichert werden, stellt Google, selbst nach wiederholtem Nachfragen, nicht klar dar. Ohne eine Bestätigung von Google erhalten zu haben, ist davon auszugehen, dass Daten wie Mausinteraktion, Verweildauer auf der Webseite oder Spracheinstellungen auf den europäischen oder amerikanischen Google-Servern gespeichert werden. Die IP-Adresse, die Ihr Browser an Google übermittelt, wird grundsätzlich nicht mit anderen Google-Daten aus weiteren Google-Diensten zusammengeführt. Wenn Sie allerdings während der Nutzung des reCAPTCHA-Plug-ins bei Ihrem Google-Konto angemeldet sind, werden die Daten zusammengeführt. Dafür gelten die abweichenden Datenschutzbestimmungen der Firma Google.

Wie kann ich meine Daten löschen bzw. die Datenspeicherung verhindern?

Wenn Sie wollen, dass über Sie und über Ihr Verhalten keine Daten an Google übermittelt werden, müssen Sie sich, bevor Sie unsere Webseite besuchen bzw. die reCAPTCHA-Software verwenden, bei Google vollkommen ausloggen und alle Google-Cookies löschen. Grundsätzlich werden die Daten sobald Sie unsere Seite aufrufen automatisch an Google übermittelt. Um diese Daten wieder zu löschen, müssen Sie den Google-Support auf <https://support.google.com/?hl=de&tid=211111883> kontaktieren.

Wenn Sie also unsere Webseite verwenden, erklären Sie sich einverstanden, dass Google LLC und deren Vertreter automatisch Daten erheben, bearbeiten und nutzen.

Etwas mehr über reCAPTCHA erfahren Sie auf der Webentwickler-Seite von Google auf <https://developers.google.com/recaptcha/>. Google geht hier zwar auf die technische Entwicklung der reCAPTCHA näher ein, doch genaue Informationen über Datenspeicherung und datenschutzrelevanten Themen sucht man auch dort vergeblich. Eine gute Übersicht über die grundsätzliche Verwendung von Daten bei Google finden Sie in der hauseigenen Datenschutzerklärung auf <https://www.google.com/intl/de/policies/privacy/>.

Der WRT behält sich daher vor, diese Datenschutzerklärung entsprechend anzupassen. Der WRT empfiehlt daher, regelmäßig auf diese Erklärung zuzugreifen und sich über die aktuelle Version zu informieren.

Krems, 06.01.2020

Quelle: Erstellt mit dem [Datenschutz Generator von firmenwebseiten.at](#) in Kooperation mit [aboutbusiness.at](#)